



## Presse-Information 23. Februar 2010

### **IT-Bündnis für Fachkräfte im Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ erfolgreich – Gemeinsamer „Tag der Informatik“ ist „SchRIITt in die Zukunft“**

**Chemnitz, 23. Februar 2010 – Das IT-Bündnis für Fachkräfte zählt zu den Preisträgern des bundesweit ausgetragenen Innovationswettbewerbs „365 Orte im Land der Ideen“. Michael Hemmers, Mitglied der Geschäftsleitung Deutsche Bank Chemnitz, zeichnete gestern Abend die Initiative, die junge Informatiker für die Praxis qualifizieren möchte, als „Ausgewählten Ort 2010“ aus. Das IT-Bündnis für Fachkräfte ist damit Teil der größten Veranstaltungsreihe Deutschlands, die bereits im fünften Jahr von der Deutschen Bank und der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler durchgeführt wird.**

Anlässlich der Preisverleihung betonte Michael Hemmers, Mitglied der Geschäftsleitung der Deutschen Bank in Chemnitz: „Der Bedarf an Fachkräften im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik wird in Deutschland bis 2015 stark zunehmen, berichten aktuelle Studien. Deshalb ist es wichtig, die Vernetzung von Wirtschaft und Forschung zu stärken und das Interesse für die Informatik frühzeitig zu wecken. Das IT-Bündnis für Fachkräfte leistet hierzu einen wichtigen und vorbildlichen Beitrag.“

„Wir sind sehr stolz, ein ‚Ausgewählter Ort‘ im Land der Ideen zu sein“, erklärte Prof. Wolfram Hardt, Inhaber der Professur für Technische Informatik und Dekan der Fakultät für Informatik der TU Chemnitz (TUC). „Das Bündnis für Fachkräfte hilft Menschen in allen Lebensphasen, diesen SchRIITt aktiv zu gestalten. Eine Zukunft ohne IT wäre undenkbar. Wir freuen uns deshalb besonders, dass die Fakultät für Informatik bei der Gestaltung ihres Tages der offenen Tür erstmals mit dem Chemnitzer IT-Bündnis für Fachkräfte zusammengewirkt hat, das mit gutem Grund als ‚Ausgewählter Ort 2010‘ ausgezeichnet wurde.“

Ulrich Geissler, Chef der Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (CWE) erinnerte sich an die Gründung vor drei Jahren. „Damals sprach ich mit IT-Firmen der Region. Sie beschwerten sich, dass zu wenig Fachleute von der Uni kämen. Außerdem könnten sie nicht das, was gebraucht würde.“ Sein nächster Weg führte ihn ans Telefon, zu einem Gespräch mit Prof. Hardt, den er bis dato nicht kannte. Der CWE-Chef fand offene Ohren und das IT Bündnis wurde mit fünf Industriepartnern geboren. Inzwischen sind mehr als doppelt so viele Firmen dabei und das IT-Bündnis schließt eine Lücke zwischen Bildungseinrichtung und Arbeitsalltag. „Ich hoffe, dass sich noch mehr Fakultäten der Universität an unserem Netzwerk ein Beispiel nehmen. Das ist ein wichtiger Schritt in die Zukunft, um jungen Leuten zu zeigen, welche tolle Jobs es in der Region gibt.“

Aus mehr als 2.200 eingereichten Bewerbungen überzeugte das IT-Bündnis für Fachkräfte die unabhängige Jury. Damit zählt der Verbund aus führenden IT-Unternehmen, der Chemnitzer Wirtschaftsförderung, der Stiftung IBS sowie der TU Chemnitz zu den 365 Preisträgern, die mit ihren zukunftsfähigen Ideen Deutschland als das „Land der Ideen“ repräsentieren. „Die ‚Ausgewählten Orte 2010‘ zeigen auf vielfältige Weise die Innovations- und Gestaltungskraft Deutschlands. Jeden Tag sehen wir, wie durch das enorme Potenzial, das hier in der Region steckt, das bundesweite Netzwerk an Ideen wächst“, begründete Michael Hemmers das Engagement der Deutschen Bank.



## Presse-Information 23. Februar 2010

Das Chemnitzer IT-Bündnis hatte gestern zugleich zum einem 27 Jungen und Mädchen aus Mittelschulen und Gymnasien zum Geocaching eingeladen. Die elektronische Schnitzeljagd führte zu fünf Stationen in der Innenstadt. Die Sieger aus der Mittelschule Claußnitz, dem Karl-Schmitt-Rottluff-Gymnasium, dem Johannes-Kepler-Gymnasium, dem Agricola-Gymnasium und der Fortis AG erhielten aus der Hand von Dirk Viertel, Geschäftsführer der Megware GmbH und Dr. Gunnar Grosse, Vorstandsvorsitzender der KOMSA AG die begehrten Preise. Beide Firmen spendierten MP5-Player, GPS-fähige Handys und ein Netbook.

Zum 4. Tag der Informatik der TU Chemnitz konnten sich Interessenten außerdem über neueste Forschungen bzw. Anwendungen der IT-Branche sowie über Bachelor- oder Masterstudiengänge informieren.

### Hintergrundinformationen:

Das Chemnitzer „IT-Bündnis für Fachkräfte“ hat seit seiner Gründung im Jahr 2007 zahlreiche Projekte initiiert, um Schule, Hochschule und Wirtschaft weiter miteinander zu verzahnen. Dem Bündnis gehören die TU, die Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, die Stiftung IBS und 11 führende Unternehmen der IT-Branche in der Region Chemnitz: AMS GmbH, arc Solutions GmbH, envia TEL, GK Software AG, IAV GmbH, IBM Deutschland, KOMSA AG, MEGWARE GmbH, msg systems AG, SIGMA GmbH, TKI Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft mbH.

Wir geben Ihnen gerne mehr redaktionelle Information:

#### **TU Chemnitz, Fakultät Informatik**

Prof. Dr. Wolfram Hardt

Straße der Nationen 62  
09111 Chemnitz  
Tel.: 0371 / 531 25550  
Fax: 0371 / 531 25559

#### **Internet:**

[www.tu-chemnitz.de/informatik](http://www.tu-chemnitz.de/informatik)

#### **e-Mail:**

hardt@cs.tu-chemnitz.de

#### **KOMSA Kommunikation Sachsen AG**

Katja Förster  
Niederfrohnaer Weg 1  
09232 Hartmannsdorf  
Tel.: 03722 / 713-750  
Fax: 03722 / 713-660

#### **Internet:**

www.komsa.com  
www.karlo.de

#### **e-Mail:**

presse@komsa.com